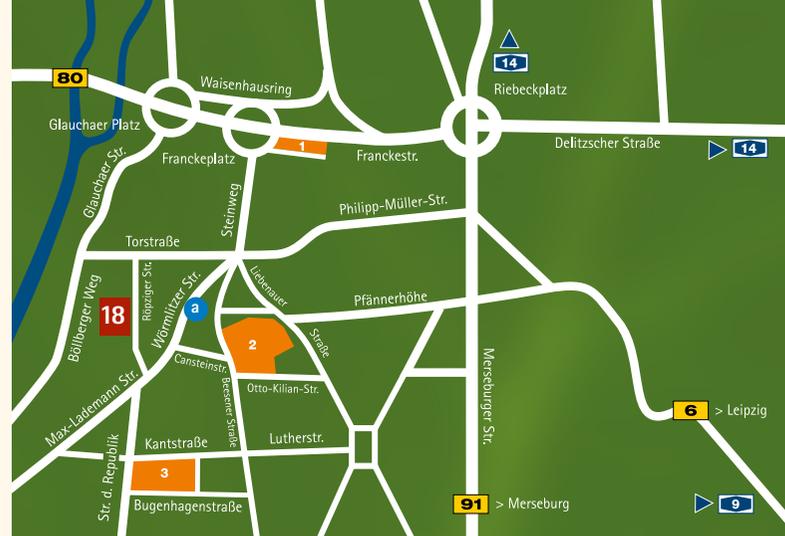


Die Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen liegt, wie auch das Wohnheim und die Wohnungen des Intensiv Betreuten Wohnens der Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle, in Halles Süden unweit des historischen Stadtkerns und der Saaleauen: zentral, stadtnah und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.



Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen

Röpziger Straße 18
06110 Halle (Saale)

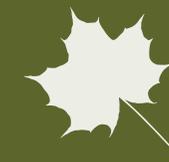
Intensiv Betreutes Wohnen für Menschen mit seelischen Behinderungen

Würmlitzer Straße 24
06110 Halle (Saale)

Wohnheim für Menschen mit seelischen Behinderungen

Röpziger Straße 18
06110 Halle (Saale)

1+2+3 Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle an der Saale
18 Wohnheim und Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen
Röpziger Straße 18, 06110 Halle (Saale)
a Intensiv Betreutes Wohnen
Würmlitzer Straße 24, 06110 Halle (Saale)



Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen

Die sozialpädagogischen Leistungen auf einen Blick

- Beratung von Betroffenen und Angehörigen
- Förderung und Entwicklung einer selbstständigen Lebensführung
- Lebenspraktische Anleitung
- Gemeinsame Planung des Tagesablaufs
- Psychosoziale Hilfen, z. B. Stärke und Vertrauen in die eigene Person vermitteln
- Vermittlung eines angemessenen Umgangs mit der Erkrankung
- Angebot von Konfliktbewältigungsstrategien
- Stabilisierung der psychischen Verfassung
- Kulturelle Angebote

Wir beraten Sie gern.

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle an der Saale
Tagesstätte
für Menschen mit seelischen Behinderungen
Röpziger Straße 18 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 977 31 24 | Fax: (0345) 977 31 26
E-Mail: tagesstaette@paul-riebeck-stiftung.de
www.paul-riebeck-stiftung.de

Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle an der Saale
Intensiv Betreutes Wohnen
für Menschen mit seelischen Behinderungen
Telefon: (0345) 685 39 19 | Fax: (0345) 685 39 20
E-Mail: ibw@paul-riebeck-stiftung.de

Da will ich leben.



Da will ich leben!



»Die Freiheit besteht darin, dass man alles tun kann, was einem anderen nicht schadet.«

Matthias Claudius

Willkommen in der Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle – Die Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen

Das Angebot

Sicherheit, Geborgenheit, Verständnis. Diese Werte haben für Menschen mit einer seelischen Erkrankung eine grundlegende Bedeutung. Wenn ein Leben ohne Unterstützung nur schwer möglich ist, bietet die Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle in der Röpziger Straße 18 ein Betreuungsangebot, welches Betroffenen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ermöglicht.

In der Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen erfahren die Besucher Unterstützung, Anregung und Impulse. Hier wird Selbstständigkeit gefördert und Gemeinschaft gelebt. Das Bewusstsein, etwas geschaffen zu haben, steigert Selbstwertgefühl, Wohlbefinden und damit auch Lebensqualität.

Die Tagesstätte

Seit 2001 bietet die Tagesstätte im Erdgeschoss des Vorderhauses der Röpziger Straße 18 für 17 Besucher Hilfe bei der Strukturierung des Tages. Von montags bis freitags stehen in jeweils sechs Stunden das Vermitteln lebenspraktisch orientierter Fähigkeiten sowie das Fördern künstlerischer Interessen im Mittelpunkt. In diesem geschützten Umfeld versuchen wir, mit und bei den Tagesstättenbesuchern das Gefühl für einen geregelten Tagesablauf zu etablieren.

Hauswirtschaftliche Angebote, wie Koch- und Backkurse gehören ebenso dazu wie Bewegungstherapie, handwerkliche oder künstlerisch-kreative Beschäftigung. In Gesprächen gehen die Mitarbeiter direkt auf die Probleme der seelisch erkrankten Menschen ein. Wir tauschen uns mit Ihnen sowohl zu persönlichen als auch zu allgemeinen gesellschaftspolitischen, kulturellen oder sozialen Themen aus.

Eine Galerie vorrangig mit Werken halescher Künstler und ein Café laden direkt in den Räumen der Tagesstätte zum Kontakt mit dem sozialen Umfeld ein.

Die Nutzer

Die Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen ist geöffnet für Erwachsene, die durch einen strukturierten Tagesablauf vor Ort eine Unterstützung erhalten. Die Tagesstätte bildet den Ausgangspunkt für Entdeckungen der näheren und weiteren Umgebung. Sie ist wie auch das Wohnheim gut im Quartier der südlichen Innenstadt integriert.

